Version 1
Stand 08.04.2021

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

§1 Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Diese Website wird von der „Fabian Kalsow GmbH (nachfolgend "FKG " genannt), Gewerbepark "Neustädter Bucht", Wagrienring 20, 23730 Sierksdorf, betrieben. Für sämtliche Darstellungen, Buchungen und die Nutzung der Website und seiner Produkte / Erlebnisse gelten diese "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" (AGB). Sie sind gültig zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung. Eine Änderung behält sich die FKG vor. Es gelten die jeweils auf der Website veröffentlichten AGB. Bei Änderungen muss auf diese nicht weiter hingewiesen werden.

§2 Leistungsbeschreibung Website

(1)Die FKG betreibt dieses Internetportal zur Vermittlung von Erlebnissen und zum Verkauf von Tickets. Die Angebote erstellt die FKG und präsentieren sie auf der eventyacht.de Webseite.
(2)Der Preis für ein Erlebnis wird im Online-Shop zusammen vor der Bestellung als Gesamtpreisausgewiesen.
(3)Die FKG ist ständig bemüht, die auf ihrem Portal präsentierten und angebotenen Erlebnisse korrekt und möglichst genau zu beschreiben. Die FKG bemüht sich um fortlaufende Aktualisierung der Beschreibungen auf ihrer Website.
(4)Die hier verwendeten Fotografien und Abbildungen zu den Erlebnissen dienen der allgemeinen Beschreibung. Solche Fotos/Abbildungen, von z. B. Aktionen, Situationen, Personen, Fahrzeugen, Orte u.a., sind unverbindlich und können variieren. Die Inhalte/Artikel können mitunter in ihrer tatsächlichen Ausführung in Farbgebung und Gestaltung (z. B. Aufdrucke) von der Bilddarstellung abweichen, bleiben in Ihrem Wert jedoch identisch.
(5)Die Angaben hinsichtlich Zeit und Dauer der angebotenen Erlebnisse dienen lediglich als Anhaltspunkte. Die Erlebnisse können eventuell in Gruppen zusammen mit anderen Teilnehmern absolviert werden. Wartezeiten können nicht ausgeschlossen werden. Die auf diesem Internetportal angegebenen Zeiten und die Dauer können variieren und sind daher unverbindlich.
(6)Der Kaufvertrag (Gutschein/ Ticket) zwischen der FKG und dem Kunden (Käufer) kommt dadurch zustande, dass der Kunde/Käufer im Bestellvorgang (Online-Shop) die AGB, den Haftungsausschluss und die Datenschutzerklärung akzeptiert und die Bestellung online abschickt. Das Angebot der FKG wird damit angenommen. Die Durchführung der Erlebnisse obliegt alleine der FKG. Mit dem Erwerb eines Tickets haben Sie der FKG alle Eckdaten zu übermitteln. Änderungen sind einerseits von FKG an den Kunden (Käufers), aber auch von Kunde an FKG schriftlich mitzuteilen.

§3 Ticket

(1) Ein Ticket berechtigt Sie oder eine beliebig andere (geeignete) Person zur Buchung und Durchführung der Mitfahrt bei der FKG. Es gelten dafür der im Ticket vorgesehene Preis und die bei der Buchung ersichtlichen Bedingungen.
(2) Ein Ticket kann nur an den von dem Käufer bestellten Termin eingelöst werden.

(3) Sollte der Kunde ein anderes Ticket wünschen, welches teurer ist, als das bezahlte, so ist der entsprechende nur der Differenzbetrag vor Umtausch an die FKG zu entrichten. Sollte das neue Ticketgünstiger sein als das ursprüngliche Ticket, bekommen Sie automatische einen Wertgutschein über den Differenzbetrag. Der Wertgutschein ist ab Ausstellungsdatum 3 Jahre gültig.

§3.1 Einlösung von Tickets

(1)Durch den Kauf eines Tickets bei der FKG erwerben Sie das Recht zur Inanspruchnahme einer bestimmten Leistung (Erlebnis) bei der FKG (Veranstalter). Die Tickets sind übertragbar und können von einer beliebigen (jedoch für das jeweilige Erlebnis geeigneten) Person eingelöst werden.
(2)Der Teilnehmer hat Terminverschiebungen rechtzeitig mit dem Erlebnispartner abzustimmen und sich über anfallende Gebühren zu erkundigen, die im Falle von Terminverschiebungen oder kurzfristigen Absagen anfallen können. Werden solche Gebühren fällig, sind sie vom Teilnehmer direkt an den Veranstalter zu entrichten.

§4 Preise

(1)Der angebotene Preis für Tickets ist bindend. Alle angegebenen Preise für Tickets sind Endpreise. Zusätzlich zu den benannten Preisen fallen keine weiteren Kosten an, sofern sie keinen Ticket/Gutscheinversand wünschen.
(2)Die bestellten Tickets müssen per Vorkasse auf das angegebene Bankkonto innerhalb von 10 Tagen nach Buchung bezahlt werden.
(3)Sollte ein Ticket kurzfristig gekauft werden (3 Tage vor Antritt der Tour), so ist der Betrag direkt vor Ort an den Veranstalter zu entrichten.
(4)Nach Erhalt des Zahlungseingangs erfolgt eine Bestätigung per E-Mail an den Kunden (Käufers). Bei Verlust oder Diebstahl von Tickets übernimmt die FKG keine Haftung für eine möglicherweise unrechtmäßige Einlösung eines Gutscheines.

§5 Verfügbarkeit

(1)Die Teilnahme an den Erlebnissen hängt von deren Verfügbarkeit ab. Informationen zur generellen Verfügbarkeit (z. B. Ort/Region, Saison, Wochenende, Tag, Tageszeiten) finden Sie in den einzelnen Erlebnisbeschreibungen. Den endgültigen Termin stimmen Sie i.d.R. selbst mit der FKG ab, die Ihnen verfügbare Termine mitteilen wird.
(2)Die Buchung bei der FKG (Terminabstimmung) ist mindestens 14 Tage vor dem geplanten Termin vorzunehmen.
(3)Für Ferien-oder Wochenendzeiten ist eine noch längere Vorlaufzeit empfehlenswert. Die verbindliche Buchung der Teilnahme gilt erst mit der Reservierungserklärung bzw. Bestätigung durch den Veranstalter, der FKG.
(4)Wir empfehlen, keine Reise-und Unterkunft Buchungen vorzunehmen, solange Sie keine verbindliche Buchungs-/Terminbestätigung durch die FKG, den Veranstalter, erhalten haben. Der Veranstalter, die FKG, kommt nicht für Aufwendungen/ Leistungen wie Reisekosten Hotel/ Pensionen etc. auf.

Bitte bringen Sie zu Ihrem Erlebnis unbedingt den von uns zugesandten Gutschein/ Ticket mit oder eine ausgegebene Reservierungsbestätigung. Sollten Sie ein gebuchtes/terminiertes Erlebnis nicht antreten, verfällt der Leistungsanspruch.
(5)Der Teilnehmer verpflichtet sich dazu, mindestens 24 Stunden vor dem Erlebnis per Handy erreichbar zu sein, um evtl. Änderungen bekannt zu geben. Sollte dies nicht der Fall sein, behält sich die FKG vor, den Platz anderweitig zu vergeben.
(6)Damit das Erlebnis pünktlich beginnen kann, wird der Teilnehmer mindestens 40 Minuten vor der Veranstaltung am Treffpunkt erwartet.

Check in: 40 Minuten vor Tourbeginn
Anmeldeschluss: 15 Minuten vor Tourbeginn

§6 Teilnahmebedingungen/ Einschränkungen / Voraussetzungen

(1)Die Mindestteilnehmerzahl bei jeder Tour beträgt:

10 Personen

Wird diese Teilnehmerzahl nicht erreicht, tritt die unter §9 Abs.1 & 2 genannte Regel ein.

(1.1)Die Teilnahme an bestimmten Erlebnissen setzt ein Mindestmaß an persönlicher Eignung voraus:

- Normale Bewegungsfähigkeit
- kein Medikamenten/ Drogen- oder Alkoholeinfluss

Diese Voraussetzungen sind bei den Erlebnisbeschreibungen benannt.
(2)Nach erfolgter Buchung ist der Käufer eines Tickets / Gutscheines dafür verantwortlich, dass die entsprechende Person, die an dem jeweiligen Erlebnis teilnehmen soll, die Mindestvoraussetzungen erfüllt. Eine Rückerstattung des Kaufpreises ist für den Fall einer Nichterfüllung der Mindestvoraussetzungen ausgeschlossen.
(3)Teilnehmer unter 12 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten mitfahren. Teilnehmer zwischen 12- 18 Jahren sind in Begleitung eines Erziehungsberechtigten bzw. bei Vorlage einer Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten zur Teilnahme zugelassen. Die Einverständniserklärung muss schriftlich vorliegen und unterschrieben sein, hier muss eine deutlich erkennbare Kopie des amtlichen Personalausweis des/der Erziehungsberechtigten beiliegen.
(4)Die Erlebnisse finden unter freiem Himmel statt und unterliegen Witterungseinflüssen. Es kann nötig sein, die Witterungsverhältnisse kurz vor oder am Tag der Teilnahme beim Veranstalter, der FKG, abzufragen. Diese Informationen sind vom Käufer / Teilnehmer direkt beim Veranstalter einzuholen.
(5)Sollte das Erlebnis aufgrund der Witterungsverhältnisse am selben Tag nicht durchführbar sein, können Sie den Termin zur Teilnahme am Erlebnis direkt bei der FKG kostenlos umbuchen. Die FKG kommen in solchen Fällen jedoch nicht für Aufwendungen oder Schäden auf, die Ihnen im Zusammenhang mit der versuchten oder erneuten Inanspruchnahme der Leistung (Erlebnis)entstanden sind (z. B. Reisekosten, Unterkunft, Begleitungen, Urlaub, etc.).

§7 Körperliche Behinderungen

Die FKG begrüßt die Teilnahme von Menschen mit Behinderungen an den angebotenen Erlebnissen, weist jedoch darauf hin, dass eine Teilnahme in diesem Falle möglicherweise beschwerlich oder unmöglich sein kann. Wir bitten Sie deswegen, uns bei Ihrer Bestellung über bestehende Behinderungen desTeilnehmers zu informieren. Die FKG wird sich in Zusammenarbeit mit dem Kunden (Käufer) bemühen, eine individuelle Lösung zu finden.

§8 Stornierung

(1) Der Teilnehmer kann von der gebuchten Leistung zurücktreten. In diesen Fällen ist der Teilnehmerverpflichtet, folgende Stornierungsgebühren zu übernehmen:

Bei Rücktritt bis 6 Monate: 25 %
bis vier Monate: 30 %
bis drei Monate: 50 %
bis zwei Monate: 75 %
bis zwei Wochen: 90 %
später der vereinbarten Vergütung: 100 %

(1.1)Bei nicht abgesagter/ nicht erschienener Nichtteilnahme behält sich die FKG vor, das Ticket/den Gutschein zu 100 % zu berechnen.
(2) Die Stornierung hat in jedem Fall schriftlich zu erfolgen. Für die Frist gilt das Datum des Poststempels oder Absendung der E-Mail.
(3) Dem Teilnehmer steht es frei, in diesen Fällen dem Veranstalter nachzuweisen, dass diesem tatsächlich ein geringerer Schaden entstanden ist. Des Weiteren behält sich der Veranstalter im Falle der Stornierung vor, anstelle der pauschalen Ersatzansprüche die tatsächlich entstandenen Mehrkosten geltend zu machen. Diese Mehrkosten werden unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaig anderweitigen Verwendung der Leistung berechnet.
(4)Für Umbuchungen nach Vertragsabschluss vom Teilnehmer entstehen bei der FKG dieselben Kostenwie bei der Stornierung. Der Teilnehmer ist daher auch im Fall der Umbuchung verpflichtet diese Kosten zu tragen.

§9 Absage durch den Veranstalter, Abbruch der Veranstaltung

(1) Wird die genannte Mindestteilnehmerzahl für die benannten Veranstaltungen nicht erreicht, ist der Veranstalter berechtigt, diese bis zu zwei Tagen vor Veranstaltungsbeginn abzusagen.
(2) Der Veranstalter ist außerdem berechtigt, die Veranstaltung bei Durchführung eigener Großveranstaltungen (Regattabegleitfahrten, Junggesellenabschiede, usw.) sowie bei ungünstigen Wetterverhältnissen wie zum Beispiel dichtem Nebel, Gewitter, Starkregen, zu hohen Wellengang, starker Wind (Windstärke 5 oder mehr) oder bei technischen Defekten an der Eventyacht abzusagen. Dasselbe gilt, soweit die oben genannten ungünstigen Wetterverhältnisse lediglich vorhergesagt sind. Die Möglichkeit zur Absage besteht lediglich dann nicht, wenn es sich dabei um kurzfristige Störungen handelt oder die Defekte vom Veranstalter selbst verschuldet wurden.

(3) Soweit die unter (2) genannten Wetterverhältnisse während der Durchführung der Veranstaltung auftreten, wird umgehend der nächste Hafen / Brücke angelaufen.
(4) Im Fall der Absage durch den Veranstalter vor Veranstaltungsbeginn, vgl. Abs. (2), verpflichtet dieser sich, die Absage dem Teilnehmer umgehend anzuzeigen und er hat das Recht, dem Teilnehmereinen Ersatztermin anzubieten. Kann ein Ersatztermin nach drei genannten Terminen nicht gefunden werden, wird die bereits gezahlte Veranstaltungsgebühr umgehend erstattet. Hinsichtlich eines weiteren Schadenersatzanspruches gilt die Regelung des §6 Abs. 5. Wird die Veranstaltung aus den in Abs. (3) genannten Gründen abgebrochen, gilt dasselbe, soweit die Veranstaltung zu weniger als 50 Prozent durchgeführt werden konnte. Wurde die Veranstaltung zu mehr als 50 Prozent durchgeführt, gilt allein die unter §6 Abs. 5 genannte Regelung.

§10Ausfall

(1)Bei Erlebnissen, bei denen bestimmten Fahrzeuge, bestimmte technische Einrichtungen und Techniken oder bestimmten Person inhaltlich beschrieben wurden und diese am Tag der Teilnahme für das Erlebnis nicht zur Verfügung stehen, behält sich die FKG das Recht vor, nach Möglichkeit entsprechenden Ersatz zu stellen.
(2)Sollte dies nicht möglich sein, behält sich die FKG das Recht der Absage des Erlebnisses, auch kurzfristig, vor. Das Ticket behält in diesem Fall seine Gültigkeit und es wird ein Ersatztermin gestellt. Weitergehende Ansprüche an die FKG, z.B. Schadensersatzansprüche (Fahrtkosten, Übernachtung, etc.), sind jedoch ausgeschlossen.

§11 Verhaltensregeln

(1)Der Teilnehmer verpflichtet sich, den Anweisungen des Bootsführers/ Skipper sowie von der FKG Teammitgliedern, die die Eventyacht und die Fahrt betreffen, Folge zu leisten. Zu den Anweisungen des Bootsführers gehören auch die an der Yacht sowie an den jeweiligen Bootsanleger angebrachten Hinweise.
(2)Durch nicht Einhaltung der Anweisungen, behält sich die FKG das Recht vor, den jeweiligen Mitfahrer von der Fahrt auszuschließen ohne jegliche Ersatzansprüche auf das Ticket/Gutschein.

§12 Leistungsänderungen

(1)Inhaltliche Abweichungen und Änderungen zu einzelnen Erlebnisse nach Kauf eines Tickets erfolgen nur bei Notwendigkeit, soweit sie nicht erheblich sind und den Gesamtinhalt und die Wirkung des gebuchten Erlebnisses nicht signifikant beeinträchtigen. Änderungen zu Ihrem gebuchten Erlebnis werden Ihnen nach Kenntniserlangung durch uns mitgeteilt.
(2)Im Falle der erheblichen Änderung von wesentlichen Inhalten eines gebuchten Erlebnisses sind Sie berechtigt, kostenfrei vom Vertrag zurückzutreten oder ein anderes gleichwertiges Erlebnis aus dem Internetangebot dieses Portals zu verlangen, wenn die BP ein solches Ersatz-Erlebnis anbieten kann.

§13 Haftung

Der Veranstalter haftet nicht für Schäden, die dem Teilnehmer im Rahmen der Vertragsabwicklung entstehen (z.B. beim Ein- und Aussteigen des Bootes, Betreten des Pontons, Seebrücke, Treppe usw.),es sei denn, dass diese vom Veranstalter oder deren Team vorsätzlich oder grob fahrlässig

verursacht worden sind oder auf einer dem Veranstalter zurechenbaren Pflichtverletzung beruhen und das Leben, der Körper oder die Gesundheit eines Menschen verletzt worden sind.

§14 Haftung für Schäden

(1)Die Haftung der FKG für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus Delikt ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht, soweit es sich bei Schäden um die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit und Ansprüchen wegen der Verletzung von Kardinalspflichten sowie Ersatz von Verzugsschäden handelt (§286BGB).
(2)Soweit eine Haftung für Schäden, die nicht auf der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit beruhen, für leichte Fahrlässigkeit nicht ausgeschlossen ist, verjähren derartige Ansprüche innerhalb eines Jahres beginnend mit der Entstehung des Anspruches.
(3)Der Teilnehmer (Kunde) verpflichtet sich im Falle von mutwilliger Beschädigung oder Schäden am Boot, der Ausrüstung oder der Ausstattung, die durch vorsätzliche oder fahrlässiges Verhalten oder Missachtung der Anweisungen des Bootsführers / Personal auftreten, die Kosten für die Instandsetzung in vollem Umfang zu tragen. Dasselbe gilt für etwaige Folgekosten.

§15 Wiederverkauf

Jeglicher gewerbliche und kommerzielle Weiterverkauf der erworbenen Ticket´s- auch von Rabatt- Codes-ohne Einholung einer vorherigen Zustimmung durch die FKG ist verboten. Für jeden Verstoß gegen das vorgenannte Verbot zahlt der Verursacher der FKG eine Vertragsstrafe in Höhe von 2.500,-€. Der Erwerber sagt verbindlich zu, Tickets und/oder Rabatt-Codes ausschließlich für private Zwecke zu nutzen.

§16 Rabattaktionen

Rabattaktionen dienen dem Zweck der Bestellung von Einzelprodukten zu niedrigeren Konditionen. Eine Stückelung von Rabatten ist ausgeschlossen. Mehrere Rabatte, z.B. in Form von Gutscheinen, dürfen nicht dazu verwendet werden, mehrere niedrig preisige Einzelerlebnisse zukaufen, um diese anschließend in ein hochpreisiges Erlebnis umzutauschen und damit das Stückelungsverbot zu umgehen. Die FKG darf solche Umtausch-Anliegen ablehnen.

§17 Internet, Radio, TV ...

.(1)Der Teilnehmer erklärt sich einverstanden, dass er (oder Kind) im Rahmen des Events/Veranstaltung/ Touren fotografiert, gefilmt und/ oder interviewt wird.
(2)Die dabei entstehenden Medienprodukte (Videos, Fotos, Audios) für kommerzielle Nutzung im Bildungsbereich verwendet werden können.
(3)Der Teilnehmer gestattet auch die digitale Archivierung, die Verarbeitung und Veröffentlichung im Internet, Radio, TV und auf Datenträgern.
(4)Und überträgt die dafür erforderlichen exklusiven Nutzungsrechte unter Verzicht jeglicher Vergütungsanspruchs an FK.§18 Verjährung eigener Ansprüche . Die Ansprüche der FKG auf Zahlung verjähren abweichend von §195BG Bin fünf Jahren. Bezüglich des Beginns der Verjährungsfrist gilt §199BGB.

§18 Form von Erklärungen

Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen, die Sie der FKG gegenüber oder einem Dritten abzugeben haben, bedürfen der Schriftform. Die gesetzlichen Regelungen zur Ausübung des gesetzlichen Widerrufs recht werden hier natürlich nicht eingeschränkt.

§19 Schutzrechte

Die Inhalte dieser Website sowie die erforderliche und eingesetzte Software unterliegenSchutzrechten und Rechtsvorschriften zum Schutz des geistigen Eigentums. Diese Rechte erkennen Sie an. Sie erkennen auch an, dass werbliche Inhalte von der FKG oder anderer Dritter auf dieser Websiteund auch andere Informationen, die Sie auf dieser Website oder dort durch Dritte(z.B. Inserenten)erhalten, durch Urheberrechte, Marken, Patente oder sonstige Schutzrechte oder Gesetze geschützt sind. Ohne schriftliche Einverständniserklärung der FKG oder der betreffenden Dritten, dürfen Sie Inhalte oder Werke, die auf dieser Website abrufbar sind oder zugänglich gemacht werden, weder ganz noch teilweise nutzen, ändern, vermieten, verleasen, verleihen, verkaufen, vertreiben oder umgestalten.

§20 Gewährleistungsausschluss

Die Nutzung dieser Webseite erfolgt auf Ihr eigenes Risiko. Dies betrifft z.B. das Herunterladen(auch Transaktionen) von Inhalten und damit evtl. im Zusammenhang stehende Schäden oder Beeinträchtigungen an Ihrem Computersystem oder sonstigen technischen Geräten. Dies betrifft auch den Verlust von Daten. Die Haftung der FKG, sollte eine solche aus irgendeinem Rechtsgrund gegeben sein, beschränkt sich in jedem Fall auf Schäden, die durch vorsätzliches oder grobfahrlässiges Verhalten verursacht wurden oder auf der Verletzung einer für das Vertragsverhältnis wesentlichen Hauptpflicht beruhen. Für Schäden, die auf einer fahrlässigen Verletzung nichtwesentlicher Vertragspflichten oder von Pflichten im Rahmen der Vertragsverhandlungen beruhen, wird die Haftung für mittelbare Schäden und untypische Folgeschäden ausgeschlossen und im Übrigen der Höhe nach auf den vertragstypischen Durchschnittsschaden begrenzt. Eine etwaige zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

§21 Haftungsausschluss

Für fremde Links verweist die FKG auf ihren Seiten mit Links zu anderen Seiten im Internet. Für alle diese Links gilt: Die FK erklärt ausdrücklich, dass sie keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der verlinkten Seiten hat. Deshalb distanzieren wir uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten allerverlinkten Seiten Dritter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen. Diese Erklärung gilt für alle angezeigten Links und für alle Inhalte der Seiten, zu denen Links führen.

§22 Erfüllungsort- Rechtswahl–Gerichtsstand

(1)Soweit gesetzlich zulässig, ist Erfüllungsort-und Zahlungsort der Geschäftssitz von der FKG. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(2)Haben Sie keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder in einem anderen EU-Mitgliedsstaat, oder sind Sie Kaufmann oder haben Sie Ihren festen Wohnsitz nach Wirksam werden dieser AGB ins Ausland verlegt oder ist Ihr Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunktder Klageerhebung nicht bekannt, ist ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Sitz von der FKG.

§23 Salvatorische Klausel

Sollten Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Vielmehr gilt anstelle jeder unwirksamen Bestimmung eine dem Zweck der Vereinbarung entsprechende oder zumindest nahekommende Ersatzbestimmung, wie sie die Parteien zur Erreichung des gleichen wirtschaftlichen Ergebnisses vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit der Bestimmung gekannt hätten. Gleiches gilt für Lücken.